



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0145/2015		Datum:	02.11.2015
Verfasser:	04-BIZ-Ratsfraktion	Az:		
Gremienweg:				
13.11.2015	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff: Anfrage der BIZ-Ratsfraktion: Städtebauförderung 2014-2017				

In der Antwort zur Anfrage der BIZ-Fraktion (AF/0137/2015) schreibt die Verwaltung, dass bisher 91.287,37 € für das Fördergebiet Fritschkaserne ausgegeben wurden. Das ist ein sehr geringer Betrag, wenn man berücksichtigt, dass die Städtebauförderung nur von 2014 bis 2017 erfolgt. Die Verwaltung hat für fünf Fördergebiete für die Jahre 2014 bis 2017 eine Förderung bis zu 16 Mio. Euro an Fördermitteln prognostiziert.

Bei der Fritschkaserne stehen laut Auskunft der Verwaltung nach Fertigstellung der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung des Projekts auf Basis des noch zu ermittelnden Wertgutachtens zunächst die Kaufverhandlungen mit der BIMA an. Allerdings hat der Stadtrat in der Sitzung am 27.07.2014 unter TOP 14 und 16 gemäß den Vorlagen der Verwaltung den Handlungsschwerpunkt Fritschkaserne beschlossen, wonach der Grunderwerb in 2015 vorgesehen war (eing geplante Mittel: 100.000,- €).

Der jährliche Mittelabfluss war mit 3,5 Millionen Euro bis 4,5 Millionen Euro bei Gesamtkosten von 15,4 Millionen € vorgesehen.

Die BIZ-Fraktion fragt an:

1. Welche Maßnahmen wurden für die fünf Fördergebiete in 2014 und 2015 beauftragt?
Für welches Fördergebiet wurde welche Maßnahme beauftragt?
2. In welcher Höhe wurden bisher Mittel verausgabt?
3. Welche Maßnahmen sind für 2016 geplant?
4. In welcher Höhe sind bisher Zuschüsse eingegangen?
5. Die Verwaltung schreibt in ihrer Beschlussvorlage auf Seite 3 von 4, dass durch die Anmeldung des umfassenden Maßnahmenpaketes ermöglicht werden soll, dass die in Aussicht gestellte Förderung in Höhe von 16 Mio. € seitens des Landes grundsätzlich ausgeschöpft werden kann. Wird die Verwaltung dem Stadtrat eine aktualisierte Beschlussvorlage unterbreiten, damit bis 2017 tatsächlich etwa 16 Mio. Euro an Fördermitteln erreicht werden?